

Anbieter

HAZ Arbeit + Zukunft gehört zu den renommierten Bildungsträgern im Ennepe-Ruhr-Kreis und unterhält Einrichtungen der Beratung, Ausbildung, Beschäftigung, Qualifizierung und Arbeitsvermittlung. Auf einer Fläche von mehr als 8.000 Quadratmetern verfügt HAZ Arbeit + Zukunft über großzügige und modern eingerichtete Schulungs- und Trainingsräume sowie eine Vielzahl professionell ausgestatteter Werkstätten und Praxisbereiche. Als eigenständiger und unabhängiger Akteur verfolgt HAZ Arbeit + Zukunft das Ziel, die Situation von Jugendlichen sowie von arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit bedrohten Menschen zu verbessern. In den Angeboten von HAZ Arbeit + Zukunft stehen der einzelne Mensch, seine Kompetenzen und seine individuelle Lebenssituation im Mittelpunkt der Bemühungen. HAZ Arbeit + Zukunft ist regional in Netzwerke eingebunden, gemeinwesenorientiert und nicht an Gewinn ausgerichtet.



Kontakt

HAZ Arbeit + Zukunft
Am Walzwerk 19
45527 Hattingen
www.haz-net.de

Ansprechpartnerin

Hilla Womela
fon 02324 591 260
fax 02324 591 255
womela@haz-net.de

Anfahrt

Ab »Hattingen Mitte« mit der Buslinie 558
Richtung »Hattingen Schulzentrum«:
Haltestelle »Am Walzwerk | Bildungswerk«.

Zulassung

HAZ Arbeit + Zukunft ist eine vom
Eisenbahn-Bundesamt zugelassene
Schulungsstätte.

Berufliche Zukunft mit Vollampf



Ausbildung zum/zur Lokomotivführer/-in Klasse 1 und 3

**Neuer Kurs ab
19. März 2012**



HAZ Arbeit + Zukunft ist zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008 und AZVV.



Ausbildungsziel

- Lokführerschein Klasse 1 (Rangierlokführer/-in)
- Lokführerschein Klasse 3 (Streckenlokführer/-in)

Ausbildungszeitraum

Die Ausbildung beginnt voraussichtlich am 19. März 2012.

- Ausbildungsdauer: 9 Monate
- Unterrichtseinheiten: 1.392
- Teilnehmerzahl: 16 - 25 Personen

Unterricht

Die theoretische Unterweisung findet montags bis freitags von 8.15 bis 15.15 Uhr in den Unterrichtsräumen von HAZ Arbeit + Zukunft (Hattingen) statt.

Die praktische Fahrausbildung erfolgt bei regionalen und überregionalen Eisenbahnbetrieben und kann zusätzlich abends und am Wochenende stattfinden.

Inhalte

Die Ausbildung erfolgt gemäß der Führerscheinrichtlinie VDV 753 und ist in drei Abschnitte gegliedert.

Teil 1: Grundlagen

Vermittelt wird das Basiswissen des Eisenbahnsystems. Es erfolgen Grundausbildungen in Rangierbegleitung, Bremsproberechtigung, Wagenprüferdienst und in Triebfahrzeugtechnik.

Teil 2: Lokführerschein Klasse 1

Vermittelt werden die Kenntnisse zur Fahrberechtigung der Führerscheinklasse 1 (Rangierlokführer/-in), d.h. das sichere Bewegen von Lokomotiven im Bahnhofsbereich.

Teil 3: Lokführerschein Klasse 3

Vermittelt werden die Kenntnisse zur Fahrberechtigung der Führerscheinklasse 3 (Streckenlokführer/-in). Mit dieser Berechtigung sind ein bundesweiter Einsatz im Zugfahrdienst und mit entsprechenden Zusatzausbildungen ein europaweiter Einsatz möglich.

Alle drei Ausbildungsabschnitte enden jeweils mit einer theoretischen und einer praktischen Prüfung.

Teilnahmevoraussetzungen

- Vorlage eines Bildungsgutscheins gemäß SGB III
- Gesetzliche Vorgaben:
 - mindestens 21 Jahre alt
 - Tauglichkeit nach VDV 714
 - psychische Eignung
 - deutsche Sprache in Wort und Schrift
- Persönliche Eignung:
 - Fachoberschulreife bzw. vergleichbarer mittlerer Bildungsabschluss
 - Bereitschaft zum Schichtdienst
 - Bereitschaft zum Alleindienst
 - geeigneter Umgang mit unregelmäßigem Schlaf-Wach-Rhythmus
 - überregionale Mobilität
 - Führerschein Klasse B und eigener Pkw